

Protokoll

über die Sitzung des **Rates der Stadt Neustadt a. Rbge.** am Donnerstag, 06.12.2018, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Ratsvorsitzender

Herr Wilhelm Wesemann

Stv. Ratsvorsitzender

Herr Hans-Günther Jabusch

Bürgermeister

Herr Uwe Sternbeck

Stv. Bürgermeisterinnen

Frau Ute Lamla ab TOP 2
Frau Christine Nothbaum
Frau Christina Schlicker

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain
Herr Harald Baumann
Frau Ute Bertram-Kühn
Herr Heinrich Bremer bis TOP 7
Herr Herwig Dannenbrink
Herr Josef Ehlert
Herr Frank Hahn
Herr Peter Hake
Herr Dominic Herbst
Herr Stephan Iseke
Herr Thomas Iseke
Frau Magdalena Itrich
Herr Dr. Godehard Kass
Herr Klaus Kosellek
Herr Johannes-Jürgen Laub
Herr Ferdinand Lühring
Herr Björn Niemeyer
Herr Willi Ostermann
Herr Harry Piehl
Herr Matthias Rabe
Herr Heinz-Jürgen Richter
Herr Raimar Riedemann
Frau Magdalena Rozanska
Herr Andreas Schaumann
Frau Anja Sternbeck
Herr Thomas Stolte
Frau Melanie Stoy
Frau Monika Strecker
Frau Heike Stünkel-Rabe

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier Fachbereichsleiter 3

Frau Annette Plein
Herr Maic Schillack

Fachbereichsleiterin 2
Fachbereichsleiter 1

Gäste

Gäste

Stephan Schumüller, Geschäftsführer Wasserverband
Garbsen - Neustadt a. Rbge.

Verwaltungsangehörige/r

Herr Benjamin Gleue
Frau Nadine Schley
Herr Ingo Thiele
Frau Isa Wedemeyer

Fachdienst Bürgerservice
Bürgermeisterreferat
Fachdienstleiter Zentrale Dienste
Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

ca. 20 Personen, davon 2 Vertreter der Presse

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr
Sitzungsende: 20:59 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.11.2018
3. Berichte und Bekanntgaben
- 3.1. Bericht des Wasserverbandes Garbsen - Neustadt über den Stand der Anfrage zur Nitratreduzierung
- 3.2. Sozialer Wohnungsbau in Neustadt a. Rbge. **2018/194**
- 3.3. Beteiligung der Ortsräte, Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2019 **2018/255**
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Umbesetzung von Ausschüssen **2018/256**
 - a) Benennung der neuen Mitglieder durch die Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke-Fraktion
 - b) Feststellender Beschluss gem. § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG
6. Umbesetzung von Ausschüssen **2018/291**
 - a) Benennung eines neuen Mitglieds durch die CDU-Fraktion
 - b) Feststellender Beschluss gem. § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG
7. Gemeinsamer Antrag von CDU, SPD und Grüne/Linke an die Verwaltung hinsichtlich der Antragstellung zur Weiterführung der Außenstelle GS Helstorf
8. Neufassung der "Richtlinie der Stadt Neustadt a. Rbge. für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten" **2018/108/1**
2018/108
9. 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer **2018/237**
10. Annahme von Zuwendungen 2018; Zuwendung des Kirchenamtes Wunstorf in Höhe von 500 EUR für das Mahnmahl für ermordete und vertriebene jüdische Neustädterinnen und Neustädter **2018/297**
11. Annahme von Zuwendungen 2018; Sachzuwendung des Fördervereins der Grundschule Mandelsloh im Wert von 2.400 EUR **2018/302**
12. Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2018; Sachzuwendungen des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Schneeren e.V. im Gesamtwert von rd. 10.000 EUR **2018/309**
13. Überplanmäßige Ausgaben im Produkt Brand- und Zivilschutz **2018/285**
14. Unterrichtsbezogene Schülerbeförderung - Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln **2018/300**
15. Institutionelle Förderung der Jugendkunstschule e.V. **2018/282**
16. Vereinbarung zur Pflege des TSV-Platzes sowie der Sportaußenanlage Süd **2018/274**
17. Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung und der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge. - Neufassung - **2018/187/1**
2018/187

18.	Betreuung in Kindertagesstätten und -tagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. ab 2018	2018/208
19.	Neufassung der Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung)	2018/225
20.	Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung für Aufwendungen von Ordnungs-/Sicherungsmaßnahmen	2018/306
21.	Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für Aufwendungen für Pass- und Personalausweisbedarf und Führungszeugnisse	2018/276
22.	Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018 für Erstattungen an die Region Hannover	2018/263
23.	Erneuerung des östlichen Gehweges an der "Empeder Straße" im Verlauf der Ortsdurchfahrt der L 191 im Stadtteil Empede, Aufwandsspaltung gemäß § 8 der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge.	2018/253
24.	Ersatzneubau Wegebrücke "Zum Rischanger" im Stadtteil Basse - Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung	2018/283
25.	Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln zur Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Scharrel.	2018/248
26.	Wirtschaftsplan 2018 für den Eigenbetrieb ABN Fortschreibung	2018/286/1 2018/286
27.	Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb ABN	2018/287/1 2018/287
28.	Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. - ABN - Nachkalkulation 2017 und Kalkulation 2018 (Fortschreibung) und 2019	2018/288
29.	Anfragen	

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Wesemann eröffnet die Sitzung; er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Niemeyer beantragt, den gemeinsamen Antrag von CDU, SPD und Grüne/Linke an die Verwaltung hinsichtlich der Antragstellung zur Weiterführung der Außenstelle GS Helstorf auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Auf Nachfrage von Herrn Ostermann erklären Herr Sternbeck und Herr Baumann, dass der Antrag inhaltlich identisch sei mit dem Antrag, der vom Verwaltungsausschuss vorbereitet wurde. Lediglich der Absender habe sich geändert, da die Fraktion Grüne / Linke den Antrag nun mittrage. Für die heutige Entscheidung maßgeblich sei das Schreiben vom 04.12.2018.

Es sei außerdem nicht klar, bis wann der entsprechende Antrag bei der Landesschulbehörde gestellt werden müsse. Diese Zweifel können eine Eilbedürftigkeit begründen.

Der Antrag wird mit 32 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen als neuer Tagesordnungspunkt 7 aufgenommen.

Der ursprüngliche Tagesordnungspunkt 17 (Betreuung in Kindertagesstätten und -tagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. ab 2018, Vorlage Nr. 2018/208) wird einvernehmlich abgesetzt, da er nicht abschließend beraten wurde.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.11.2018

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 01.11.2018 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

- a) Herr Schillack stellt die im Ratsinformationssystem (Session) als **Anlage** zum Protokoll zur Verfügung gestellte Präsentation zu Straßenausbaubeiträgen vor.
- b) Frau Plein gibt bekannt, dass im Zuge des Radwegeneubaus Poggenhagen Anfang 2019 Baumfällungen durchgeführt werden.
- c) Frau Plein berichtet, dass die B6 Brücke vor Weihnachten für den LKW-Verkehr geöffnet werde, sofern es trocken genug für die Markierungsarbeiten ist. Das Geschwindigkeitslimit werde voraussichtlich bei 30 km/h liegen.

3.1. Bericht des Wasserverbandes Garbsen - Neustadt über den Stand der Anfrage zur Nitratreduzierung

Herr Schumüller (Geschäftsführer des Wasserverbandes Garbsen – Neustadt) stellt die im Ratsinformationssystem (Session) als **Anlage** zum Protokoll zur Verfügung gestellte Präsentation über den Stand der Anfrage zur Nitratreduzierung vor.

Anschließend beantwortet er Anfragen der Ratsmitglieder:

- a) Es sei richtig, dass durch vermehrt aufgebrauchten Dünger ein Anstieg der Nitratwerte im Trinkwasser möglich sei. Dies werde jedoch zeitlich verzögert auftreten, da man derzeit Wasser fördere, das 30 Jahre alt sei. Es gebe ein Schutzkonzept,

bei den aktuellen Düngeregelungen sei jedoch keine signifikante Verbesserung absehbar.

- b) Der Wasserverband versorge hauptsächlich Privathaushalte und Kleingewerbe, keine großen Industriekunden. Die Einflussmöglichkeit der Endverbraucher auf den Nitratgehalt durch Einschränkung des eigenen Verbrauches sei sehr gering, da hierzu eine sehr große Menge Wasser eingespart werden müsste.
- c) Das Wasser von enercity und das der Harzwasserwerke enthalte deutlich weniger Nitrat. Beide können jedoch nicht als Zulieferer fungieren.
- d) Das Land arbeite an einem Wasserversorgungskonzept für Niedersachsen.
- e) Eine Beratung des Wasserverbandes zu Wassersparmaßnahmen sei grundsätzlich möglich, als flächendeckende Dienstleistung jedoch nicht umsetzbar.

3.2. Sozialer Wohnungsbau in Neustadt a. Rbge. 2018/194

Frau Plein erklärt, dass die Vorlage als Zwischenbericht zu verstehen sei.

Herr T. Iseke schlägt kommunalen Wohnungsbau als Alternative vor. Dies wolle man im weiteren Verfahren berücksichtigen.

3.3. Beteiligung der Ortsräte, Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2019 2018/255

Der Rat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es werden Anfragen der Bürger zum Thema Nitrat im Trinkwasser gestellt.

Die Fraktionen sind sich einig, dass es sich um ein wichtiges Thema handle, welches man nicht aus den Augen verlieren dürfe. Man wolle das Problem in den Fraktionen weiter diskutieren, eine einfache und schnelle Lösung gebe es jedoch nicht. Vorschläge seien u. a. eine strengere Regulierung von Düngemitteln, eine Ausweitung der Schutzzonen und das Einsparen von Trinkwasser.

5. Umbesetzung von Ausschüssen 2018/256

- a) **Benennung der neuen Mitglieder durch die Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke-Fraktion**
- b) **Feststellender Beschluss gem. § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stellt gemäß § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG die Umbesetzung der nachfolgenden Ausschüsse mit folgenden Personen

- Herr Dirk Herrmann als beratendes Mitglied für den Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss für die Nachfolge von Herrn Behrend Andreeßen
- Herr Andreas Gemmersdörfer als beratendes Mitglied für den Finanzausschuss für die Nachfolge von Frau Jane Stebner-Schuhknecht

fest.

6. Umbesetzung von Ausschüssen

2018/291

- a) Benennung eines neuen Mitglieds durch die CDU-Fraktion
- b) Feststellender Beschluss gem. § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stellt gemäß § 71 Abs. 5 und 9 NKomVG die Umbesetzung des nachfolgenden Ausschusses mit folgenden Personen

- Frau Evelyn Boß für die CDU-Fraktion als beratendes Mitglied für die Nachfolge von Herrn Arne Wotrubez für den Kultur- und Sportausschuss

fest.

7. Gemeinsamer Antrag von CDU, SPD und Grüne/Linke an die Verwaltung hinsichtlich der Antragstellung zur Weiterführung der Außenstelle GS Helstorf

Herr Homeier beantwortet die schriftlich eingereichten Anfragen der UWG.

Er erklärt außerdem, dass die Arbeits- und Brandschutzrichtlinien in beiden Standorten eingehalten werden. Etwaige Mängel würden im Rahmen der Bauunterhaltung behoben.

Herr T. Iseke bittet um eine Kostenaufstellung der letzten 5 Jahre für die einzelnen Standorte Helstorf / Mandelsloh. Er schlägt außerdem vor, den Antrag dahingehend zu verändern, dass die Verwaltung bis zum 31.07.2020 eine Lösung erarbeiten soll.

Herr Niemeyer erklärt, dass die Verwaltung bereits einen Antrag auf unbefristete Weiterführung der Außenstelle GS Helstorf gestellt habe. Die Landesschulbehörde habe diesen Antrag abgelehnt mit dem Hinweis, dass jedoch mit einem fundierten Antrag die Genehmigung einer zeitlich begrenzten Weiterführung möglich sei. Daher wolle man nun einen solchen Antrag stellen. Bezugnehmend auf Herrn T. Isekés Vorschlag führt er außerdem aus, dass die Projektgruppe sich bisher nur einmal getroffen habe und man durch eine kurze Frist etwas Druck aufbauen wolle. Sofern erkennbar sei, dass die Projektgruppe vernünftig arbeite und die Zeit dennoch nicht ausreiche, bestehe ggf. die Möglichkeit, die Frist zu verlängern.

Auch Herr Baumann begründet die knappe Frist mit dem Wunsch einer zeitnahen Umsetzung. Er schlägt vor, eine unabhängige Mediation in Anspruch zu nehmen und die Kosten dafür in den Haushalt einzustellen. Man wünsche sich eine tragfähige Lösung für Schüler, Lehrer und Politik und lege viel Wert auf Transparenz.

Herr Herbst betont, dass man den Schwebezustand beseitigen wolle und eine klare Zielsetzung daher wichtig sei. Ein Zusammenlegen der Standorte in 2019 sei nicht ohne Schwierigkeiten umzusetzen, daher halte er die Genehmigung der Landesschulbehörde für realis-

tisch.

Herr Sternbeck stimmt Teil 1 des Antrags zu. Ein Standortwechsel sei zusätzlich zu den Neuerungen im Modellprojekt zu viel. Er stimmt gegen Teil 2 des Antrages, da er die Frist für zu kurz halte.

Der Antrag ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Der Rat fasst mit 34 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Der gemeinsame Antrag von CDU, SPD und Grüne/Linke hinsichtlich der Antragstellung zur Weiterführung der Außenstelle GS Helstorf wird an die Verwaltung gestellt.

- 8. Neufassung der "Richtlinie der Stadt Neustadt a. Rbge. für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten" 2018/108/1
2018/108**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat beschließt die „Richtlinie der Stadt Neustadt a. Rbge. für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten“ in der der Vorlage beigefügten Fassung.

Eine Ausfertigung der Richtlinie wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt (**Anlage 2**).

- 9. 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer 2018/237**

Herr T. Iseke weist darauf hin, dass er den Steuersatz für zu hoch halte.

Herr Sternbeck erklärt, daraufhin, dass hier nach aktueller Rechtslage keine Erdrosselung vorliege.

Der Rat fasst mit 32 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und 2 Gegenstimmen folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Neustadt am Rübenberge vom 03.05.2007 gemäß des als Anlage 1 beigefügten Entwurfes.

- 10. Annahme von Zuwendungen 2018; Zuwendung des Kirchenamtes Wunstorf in Höhe von 500 EUR für das Mahnmal für ermordete und vertriebene jüdische Neustädterinnen und Neustädter 2018/297**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Zuwendung des Kirchenamtes Wunstorf, Stiftstraße 5, 31515 Wunstorf, in Höhe von 500 EUR gemäß § 111 Absatz 7 NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO zu.

- 11. Annahme von Zuwendungen 2018; Sachzuwendung des Fördervereins der Grundschule Mandelsloh im Wert von 2.400 EUR** **2018/302**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Sachzuwendung (14 Roller) des Fördervereins der Grundschule Mandelsloh, Pastor-Simon-Weg 40, 31535 Neustadt a. Rbge., im Gesamtwert von 2.400 EUR gemäß § 111 Abs. 7 NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO zu.

- 12. Annahme von freiwilligen Zuwendungen 2018; Sachzuwendungen des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Schneeren e.V. im Gesamtwert von rd. 10.000 EUR** **2018/309**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Annahme der Sachzuwendungen (1 Quad, 1 Signalanlage und 1 Einachstieflader) des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Schneeren e.V., vertreten durch Herrn Peer-Hendrik Wesemann, Alter Sandberg 29, 31535 Neustadt a. Rbge., im Gesamtwert von rd. 10.000 EUR gemäß § 111 Abs. 7 NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO zu.

- 13. Überplanmäßige Ausgaben im Produkt Brand- und Zivilschutz** **2018/285**

Der Rat fasst einstimmig folgenden abweichenden

Beschluss:

Einer überplanmäßigen Ausgabe von *bis zu 100.000 Euro* für das Produkt Brand- und Zivilschutz wird zugestimmt.

- 14. Unterrichtsbezogene Schülerbeförderung - Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln** **2018/300**
- Der Rat wiederholt den Prüfauftrag des Verwaltungsausschusses:
- Die Verwaltung soll prüfen, wie die Zeiten für das Schulschwimmen und / oder die diesbezügliche Schülerbeförderung optimiert werden können, um die Kosten zukünftig zu senken.
- Der Rat fasst einstimmig folgenden
- Beschluss:**
- Es wird ein überplanmäßiger Aufwand in Höhe von 21.300,- € für die unterrichtsbezogene Schülerbeförderung mit Deckung aus den Produkten 4210400 Sportförderung (7.000,- €) und 6110200 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen (14.300,- €) bewilligt.
-
- 15. Institutionelle Förderung der Jugendkunstschule e.V.** **2018/282**
- Der Rat fasst einstimmig folgenden abweichenden
- Beschluss:**
1. Der Bürgermeister wird beauftragt, die bestehenden Vereinbarungen der Stadt Neustadt a. Rbge. mit dem Verein Jugendkunstschule Neustadt e.V. in der derzeitigen Form für *ein Jahr* zu verlängern.
 2. *Der Personalkostenzuschuss bleibt bestehen und wird nicht als allgemeiner Zuschuss gewährt. Nachgewiesene Personalkosten zum Betreiben der Geschäftsstelle werden bis zur Obergrenze von 7.000€ gegen Nachweis erstattet.*
-
- 16. Vereinbarung zur Pflege des TSV-Platzes sowie der Sportaußenanlage Süd** **2018/274**
- Der Rat fasst einstimmig folgenden
- Beschluss:**
- Der Bürgermeister wird beauftragt, eine neue Vereinbarung mit dem TSV Neustadt a. Rbge. über die Pflege des TSV-Platzes sowie der Sportaußenanlage Süd abzuschließen.
-
- 17. Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung und der Kindertageseinrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge. - Neufassung -** **2018/187/1**
2018/187
- Der Rat fasst einstimmig folgenden
- Beschluss:**
- Die „Satzung über die Erhebung von Gebühren und die Benutzung der Kindertageseinrich-

tungen der Stadt Neustadt a. Rbge.“ wird in der der Vorlage beigefügten Fassung beschlossen. Eine Ausfertigung wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt (**Anlage 3**).

18. Betreuung in Kindertagesstätten und -tagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. ab 2018 **2018/208**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung einvernehmlich abgesetzt.

19. Neufassung der Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung) **2018/225**

Herr T. Iseke beantragt, die Gebührenordnung zu ändern, sodass Elektroautos unbegrenzt parken können.

Der Antrag wird mit 26 Gegenstimmen bei 3 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

Der Rat fasst mit 25 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und 8 Gegenstimmen folgenden

Beschluss:

Die Satzung über die Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in der Stadt Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung) wird in der als Anlage 2 zur Drucksache beigefügten Fassung beschlossen.

Eine Ausfertigung wird zum Bestandteil des Protokolls (**Anlage 4**) zur Sitzung des Rates erklärt.

20. Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung für Aufwendungen von Ordnungs-/Sicherungsmaßnahmen **2018/306**

Eine Übersicht über den Deckungskreis Ordnungsangelegenheiten ist dem Protokoll als **Anlage 5** beigefügt.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Gemäß § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes –NKomVG– wird eine überplanmäßige Auszahlung für Aufwendungen von Ordnungs-/Sicherungsmaßnahmen in Höhe von 44.000,00 EUR bewilligt. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips bzw. aus den Mehrerträgen aus der Gewerbesteuer.

21. Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für Aufwendungen für Pass- und Personalausweisbedarf und Führungszeugnisse **2018/276**

Der Rat fasst einstimmig folgenden abweichenden

Beschluss:

Gemäß § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) wird eine überplanmäßige Auszahlung für Aufwendungen für Pass- und Personalausweisbedarf und Führungszeugnisse in Höhe von 43.000,00 € bewilligt. Die Deckung erfolgt aus den entsprechenden Gebühreneinnahmen.

22. **Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2018 für Erstattungen an die Region Hannover** 2018/263

Der Rat fasst mit 33 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 9.000 EUR auf dem Produktkonto 5230630.4452000 "Erstattungen an Gemeinden/GV" wird zugestimmt.

23. **Erneuerung des östlichen Gehweges an der "Empeder Straße" im Verlauf der Ortsdurchfahrt der L 191 im Stadtteil Empede, Aufwandsspaltung gemäß § 8 der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge.** 2018/253

Der Rat fasst mit 32 Ja-Stimmen bei zwei Gegenstimmen folgenden

Beschluss:

Für die Erneuerung der Teileinrichtung östlicher Gehweg im Verlauf der Ortsdurchfahrt der L 191 im Stadtteil Empede werden die Eigentümer der direkt oder indirekt angrenzenden Grundstücke, die durch diese Maßnahme einen besonderen wirtschaftlichen Vorteil erhalten, gemäß § 6 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG) in Verbindung mit den §§ 1 und 8 der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Neustadt a. Rbge. (SABS) im Wege der Aufwandsspaltung zu Straßenausbaubeiträgen herangezogen.

24. **Ersatzneubau Wegebrücke "Zum Rischanger" im Stadtteil Basse - Bewilligung einer überplanmäßigen Auszahlung** 2018/283

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Einer überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von bis zu 25.000,00 Euro zur Erstellung der Wegebrücke „Zum Rischanger“ im Stadtteil Basse wird zugestimmt.

25. **Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln zur Erweiterung und Sanie-** 2018/248

rung der Kindertagesstätte in Scharrel.

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 426.000 EUR in 2018 für die Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte in Scharrel wird zugestimmt.

26. Wirtschaftsplan 2018 für den Eigenbetrieb ABN Fortschreibung

**2018/286/1
2018/286**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt für den Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. - ABN - die Fortschreibung des Wirtschaftsplans 2018, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und dem Stellenplan in der als Anlage zur Ergänzungsvorlage 2018/286/1 beigefügten Fassung.

27. Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb ABN

**2018/287/1
2018/287**

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt für den Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. - ABN - den Wirtschaftsplan 2019, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und dem Stellenplan in der als Anlage zur Ergänzungsvorlage 2018/287/1 beigefügten Fassung.

28. Abwasserbehandlungsbetrieb Neustadt a. Rbge. - ABN - Nachkalkulation 2017 und Kalkulation 2018 (Fortschreibung) und 2019

2018/288

Der Rat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat nimmt die Nachkalkulation 2017, die Fortschreibung zur Kalkulation 2018 sowie die Kalkulation 2019 zustimmend zur Kenntnis.

29. Anfragen

- a) Auf Nachfrage von Herrn Herbst erklärt Frau Plein, dass man sich derzeit in der Vergabephase zur Beschaffung des Blitzeranhängers befinde.
- b) Herr Kass stellt Fragen zum Aktionsplan Klimaschutz und kündigt an, dass er dieser per E-Mail einreichen werde.
- c) Auf Nachfrage von Herrn Piehl erklärt Frau Plein, dass der Satzungsbeschluss zur Aufhebung der Gestaltungssatzung Bordenau im Januar erfolgen werde.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Wesemann den öffentlichen Teil der

Sitzung um 20:39 Uhr.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 10.01.2019